

Nikolaus Geyrhalter

1972 * in Wien
1994 wird Nikolaus Geyrhalter
Filmproduktion gegründet

Dokumentarfilme als Produzent, Regisseur und Kameramann:

ANGESCHWEMMT

(A 1994, 86 min)



Die Welt an der Donau wird im wesentlichen von zwei Faktoren bestimmt: dem Fluß und den oft seltsamen Eigenheiten der Menschen, die an ihm leben. Sie alle verbindet der große Strom, gegen den sie schwimmen.

Festivals/Preise

1994 Wien – **Preis Neues Kino**
1995 Marseille, Hof, Rotterdam, Nyon,
Vancouver

TV

ORF (A), Planète (D,F,I,PL)

DAS JAHR NACH DAYTON

(A 1997, 204 min)



Eine Beobachtung des ersten Friedensjahres in Bosnien: Menschen vor dem Hintergrund eines noch lange nicht durchgestandenen Krieges. Eine Geschichte über mögliches, in vielen Fällen aber auch nicht mehr mögliches Miteinander-Leben.

Festivals/Preise

1997 Venice
Thessaloniki
Wien – **Wiener Film Preis**

1998 Gothenburg
Berlin - **Berliner Zeitung Leserpreis**
Singapore
Paris - **Le Prix Joris Ivens**
Nyon, Munich, Vancouver, São Paolo
Duisburg - **3sat Dokumentarfilmpreis**
Mar del Plata, Brussels

TV

ORF (A), 3sat (D,A,CH), Planète (D,F,I,PL)

PRIPYAT

(A 1999, 100 min)



Pripyat ist eine schwerbewachte und hochkontaminierte Geisterstadt im Zentrum der radioaktiven Zone rund um Tschernobyl. "Pripyat" erzählt vom Überleben in einem improvisierten Mikrokosmos, in dem nichts gegessen, getrunken und der Staub nicht eingeatmet werden sollte – Radioaktivität aber ist für menschliche Sinne nicht erfassbar.

Festivals/Preise

***Nominated for European Documentary 1999
European Film Academy, Berlin***

1999 Berlin
Graz - ***Grand Prix***
Paris - ***Prix International de la SCAM***
Nyon - ***Prix de la Jury, Audience Prize***
Munich - ***Grand Prix***
Troia - ***Special Mention***
Odivelas - ***Grand Prix***

2001 Istanbul - ***International Award, Monachus Award***
and more than 40 other festivals ...

TV

ORF (A), 3sat (D,A,CH), Bayerischer Rundfunk (D), Planète (F,PL), Tele+ (I)

Dokumentarfilme als Produzent

DER TRAUM DER BLEIBT

(A 1996, 155 min,
Regie: Leopold Lummerstorfer)



Im Nordosten Wiens, auf dem Gelände eines ehemaligen Trabrennplatzes, steht das größte in einem Stück errichtete Wohnhaus Österreichs mit über 2400 Wohnungen und mehr als 8000 Bewohnern. Was bedeutet es, in solch einer Anlage zu leben? Die einzelnen Welten hinter den unzähligen Türen ergeben ein Gesamtbild der Gesellschaft.

***Script Award Upper Austria 1995
Vienna m Prize 1996: Honorary Mention
Talent's Award Upper Austria 1997 for Documentary
Prize "Förderungspreis Filmkunst BKA" 1998***

TV

ORF (A), Planète (D,F,I,PL)

KISANGANI DIARY

(A 1997, 52 min, Koproduzent,
Produktion&Regie: Huber Sauper)



Die letzten Tage von Zaire: Entlang einer überwachsenen Eisenbahntrasse am südlichen Ufer des Kongo werden von einer UN-Kommission Flüchtlinge „aufgefunden“: 80.000 Menschen am Rande des Hungertods. Der Film verfolgt ihre Spuren bis tief in den Tropenwald, begleitet die hilflosen Versuche von Rettung.

„CENTAUR“, St. Petersburg 98
„Grand Prix“, Paris 98
„Best Documentary Film 1999“, New York
„Grosser Preis Film 1999“, Nürnberg 99
„Honorable Mention“, Karlovy Vary 98
„Don Quichote special Prize“, Crakow 98
„2nd best int. documentary 98“, London
„Mention Special“, Montevideo 98
„Best int. documentary 1998“,
Geneva/NY/LA

TV

ORF (A), Planète (F, D, I, PL, Africa), Tele+ (I),
RAI (I), RTBF2 (B), CBC (CDN), YLE TV2
(FIN), DRS (CH), POL.TV.S.A.1 (PL), TVE2
(E), VARA (NL), DR2 (DK), RTP (P), SVT2 (S),
Noga Comm. (IL), PTS (Taiwan), FFAI (N)

Updates:

www.geyrhalterfilm.com